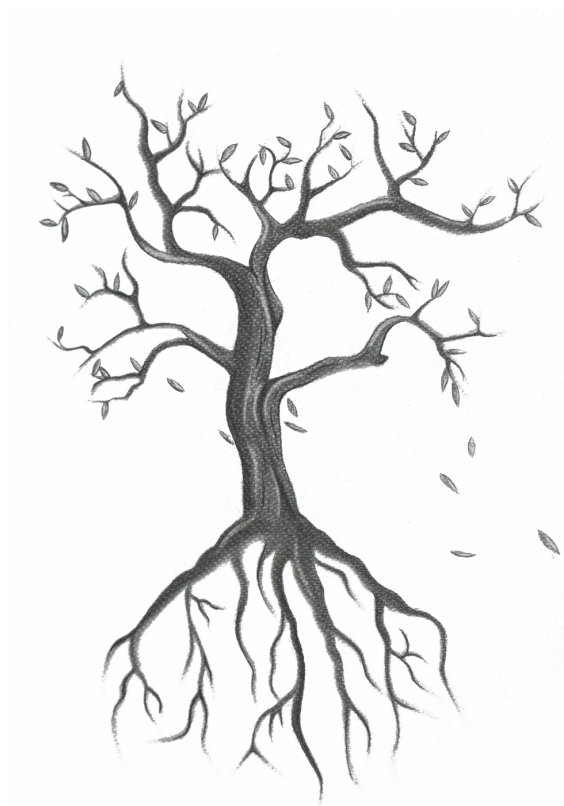


„Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich.“
Der sogenannte Wolfgarten

Tag des Judentums, 15.1.2021, 10 Uhr

Gymnasium der Diözese Eisenstadt
7000 Eisenstadt, Wolfgarten

Zoom Einladungslink: <https://us02web.zoom.us/j/82525750275?pwd=RytuMkVjUjZkZnFyZzIMY05QRXIFUT09>
Meeting-ID: 825 2575 0275, Kenncode: 013866 260328



Sándor Wolf (1871-1946) war als Sammler und Kunstmäzen für die Gründung und Entwicklung des Burgenländischen Landesmuseums maßgeblich verantwortlich.
Sein Name steht für ein kulturelles Erbe, das heute von der Schulgemeinschaft des Gymnasiums der Diözese Eisenstadt lebendig gehalten wird. Als Bildungsort beheimatet der sogenannte *Wolfgarten* eine wichtige Form der Erinnerung. Sein jüdisches Vermächtnis soll am Tag des Judentums vergegenwärtigt werden.

Grußworte: Diözesanbischof *Dr. Ägidius Zsifkovics*
MMag. Dr. Lukas Pallitsch (Gymnasium Wolfgarten): Die Fäden der Geschichte aufgreifen
Mag. Johannes Reiss (Österreichisches Jüdisches Museum): Die Familie Wolf
Mag. Siegmund Kleinl (Literat): Topos einer Utopie

Bild: *Jana Dorffner* (Schülerin Gymnasium Wolfgarten)

phburgenland
Pädagogische Hochschule Burgenland

WOLF GARTEN
Gymnasium der Diözese Eisenstadt

Österreichisches
Jüdisches
Museum
Eisenstadt



IDE
Diözese
Eisenstadt